



Presse-Information
13. Dezember 2013

BMW Championship erneut PGA TOUR Turnier des Jahres.

Zum zweiten Mal in Folge wird das Playoff-Event zum besten Turnier der Saison gekürt.

München. Zum zweiten Mal in Folge ist die BMW Championship als „PGA TOUR Tournament of the Year“ ausgezeichnet worden. Die TOUR hat dem Turnier die Auszeichnung bei ihrem Meeting im TPC Sawgrass (Ponte Vedra Beach, Florida) zugesprochen. Die in diesem Jahr im Conway Farms Golf Club (Lake Forest, Illinois) ausgerichtete BMW Championship siegte zudem in der Kategorie „Bestes Turnier-Setup“ (Best On-Site Staging).

Veranstaltet wird die BMW Championship von der Western Golf Association (WGA). Seit der ersten Auflage im Jahr 2007 erlöste das Turnier 17 Millionen US-Dollar zugunsten der Evans Scholars Foundation, alleine in diesem Jahr kamen 2,5 Millionen hinzu. Die Evans Scholars Foundation ist seit 83 Jahren die Schwesterorganisation der WGA und vergibt seit 1930 College-Stipendien an Caddies.

Die BMW Championship war als vorletztes Playoff-Turnier um den FedExCup auch in diesem Jahr wieder eines der bedeutendsten Events der PGA TOUR. Mehr als 130.000 Zuschauer strömten in den Conway Farms Golf Club im Norden Chicagos.

„Ich freue mich sehr darüber, im Namen der PGA TOUR, der BMW Championship zur Ernennung als bestes unter vielen großartigen TOUR-Events zu gratulieren“, sagte Andy Pazder, Executive Vice President und Chief of Operations. „Die Organisatoren können stolz auf diese Auszeichnung sein, die ihre exzellente Leistung würdigt.“

Herausragende Erfolge in den Kategorien Wachstum, Charity-Einbindung, Zuschauerzahlen, Unterstützung durch die Community und den Golf Club, Auftritt des Titelsponsors, Spielerzufriedenheit sowie besonderes Fanerlebnis gaben den Ausschlag zugunsten der BMW Championship.



OFFICIAL
PARTNER



Sieger der diesjährigen BMW Championship wurde Zach Johnson (USA). Für den Masters-Champion von 2007 war es der zehnte Titel auf der PGA TOUR. „Herzlichen Glückwunsch an die BMW Championship zur zweiten ‚Tournament of the Year‘-Auszeichnung in Folge“, sagte Johnson. „Es ist eine große Ehre, der Sieger eines so prestigeträchtigen Turniers zu sein.“ Bereits im vergangenen Jahr, als Rory McIlroy (NIR) die BMW Championship im Crooked Stick Golf Club (Carmel, Indiana) gewonnen hatte, wurde das Event zum „PGA TOUR Turnier des Jahres“ gekürt.

„Vor dem Hintergrund von mehr als 40 erstklassigen Turnieren, die in jeder Saison zur PGA TOUR zählen, ist es eine große Ehre, diese Auszeichnung zweimal in Folge sowie nach 2008 zum dritten Mal zu erhalten“, sagte Vince Pellegrino, Senior Vice President of Tournaments der Western Golf Association. „Diese Anerkennung gebührt uns ebenso wie unserem Titelsponsor BMW, mit dem wir seit sieben Jahren eine starke und erfolgreiche Partnerschaft pflegen.“

Für seine Kunden hatte BMW das Turnier in besonderer Weise erlebbar gemacht. Zu den exklusiven Angeboten zählten Freikarten, eigene Parkplätze und Shuttle-Busse, ein Concierge-Service, sowie der „BMW Owners‘ Pavilion“, ein Hospitality-Zelt mit Tribüne am 18. Grün, in dem täglich eine Live-Sendung des Golf Channel Studio „zum Anfassen“ produziert wurde. Alle Turnierbesucher kamen in den Genuss der rund ein Hektar großen BMW Experience mit aktuellen BMW Modellen und vielen interaktiven Angeboten.

Der WGA sei es zudem vorbildlich gelungen, ihre Charity-Mission zu integrieren. So hatten Evans Scholar Alumni – die meisten von ihnen hatten ihren College-Abschluss bereits vor Jahrzehnten erreicht – bei den ProAm-Turnieren am Montag und Dienstag ihre Dienste als Caddies angeboten und ihre Trinkgelder zugunsten der Evans Scholars Foundation gespendet. Für das Hole-in-One, das Hunter Mahan in der dritten Runde an der 17. Spielbahn gelungen war, spendete BMW ein vierjähriges Voll-Stipendium an die Evans Scholars Foundation. Der überglückliche Mahan wurde für seinen Kunstschuss mit einem BMW i3, dem ersten vollelektrischen Automobil der BMW Group belohnt.

Die Buchung von Hospitality-Zelten war durch Corporate-Supporter-Workshops in der Turniervorbereitung ein großer Erfolg. Allen interessierten Kunden wurde eine Vor-Ort-Begehung ermöglicht. Im Turnierverlauf wurde jeder Hospitality-Standort von speziellen Mitarbeitern betreut, die sich um alle Bedürfnisse der Kunden kümmerten.



OFFICIAL
PARTNER



Die Spieler hatten während der gesamten Turnierwoche die Gelegenheit, BMW Automobile Probe zu fahren, unter anderem bei der einzigartigen „BMW M Power Driving Experience“. BMW gab den teilnehmenden besten 70 Spielern der PGA TOUR außerdem die Chance, sich an der Tischtennisplatte mit Timothy Wang zu messen, der 2012 für das US-Tischtennis- Team bei den Olympischen Spielen in London angetreten war.

Die BMW Championship findet in der kommenden Saison vom 1. bis 7. September 2014 im Cherry Hills Country Club im Süden von Denver (Colorado) statt.

Hinweis an die Redaktionen: Aktuelle Pressemeldungen, Pressemappen und für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu den BMW Group Sportaktivitäten finden Sie unter: www.press.bmwgroup-sport.com

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel: +49 89 385 51584

E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

Internet: www.bmw-golfsport.com

BMW im Golfsport – der „Global Golf Player“.

Im Jahr 1989 fiel mit der ersten BMW International Open der Startschuss für das Engagement von BMW im Profigolf. Mittlerweile ist BMW als starker und hoch angesehener Partner aus dem Golfsport nicht mehr wegzudenken und als einzige Marke auf allen großen Touren vertreten. Auf der European Tour richtet BMW zwei weitere Turniere aus. Die BMW PGA Championship in Wentworth bei London zählt als „Player's Flagship“ zu den prestigeträchtigsten Turnieren der Serie. Ihre Premiere feierte im vergangenen Jahr die BMW Masters in Shanghai mit einem der höchsten Preisgelder der Tour sowie einem hochkarätigen Spielerfeld. Auf der PGA TOUR ist die BMW Championship als drittes von vier Playoff-Turnieren um den FedExCup eines der wichtigsten Golfevents in den USA. Mit der Ausrichtung dieser Profiturniere, zahlreichen „Official Car“ Partnerschaften und der weltweit ausgetragenen Amateur-Turnierserie BMW Golf Cup International ist BMW der wichtigste Global Player des Golfsports. Besonders eng ist die Verbindung zur PGA European Tour, die BMW auch beim Ryder Cup sowie als „Official Car“ unterstützt.



OFFICIAL
PARTNER

BMW Golfsport



Die BMW Group.

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 28 Produktions- und Montagestätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern. Im Jahr 2012 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,85 Millionen Automobilen und über 117.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2012 belief sich auf rund 7,82 Mrd. Euro, der Umsatz auf rund 76,85 Mrd. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte das Unternehmen weltweit 105.876 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.



OFFICIAL
PARTNER